



Titel der Diplomarbeit:

Zentrale Verpackung - Kapazitätsbetrachtung

Ausgangssituation:

Die Firma Pirlo in Kufstein produziert Weißblechdosen für einen großen Anwendungsbereich. Diese Dosen variieren sehr stark in Durchmesser und Höhen. Die Ausgangslage bestand darin, dass der Bereich „Zentrale Verpackung“ im Betrieb untersucht werden sollte, dies beinhaltet den derzeitigen Stand der Verpackung- und Förderanlagen aufzunehmen, eine sogenannte IST-Analyse zu erstellen. Als nächsten Schritt wurde die IST-Analyse, wie es im Projektmanagement üblich ist durch eine IST-Kritik bewertet. Ein weiterer Teil der Diplomarbeit war, dass die Verpackung- und Förderanlagen verglichen und die Engpassbereiche im Betrieb ausfindig gemacht werden sollten. Des Weiteren sollten Lösungsvorschläge evaluiert werden und ein verbesserter Zustand der „Zentralen Verpackung“ vorgeschlagen werden. Zum Abschluss mussten noch zwei vom Betrieb vorgegebene Szenarien untersucht werden und eine Kostenschätzung berechnet werden.

Lösung:

Die Zielsetzung des Projekts ist primär, dass für den Betrieb eine Analyse der Zentrale Verpackung erstellt wird, welche auf eine Kapazitätsbetrachtung aufgebaut ist. Verbesserungsvorschläge sind als Lösung zu nennen, um eine höhere Förderleistung und einen höheren Materialdurchsatz zu erreichen. Ein Anliegen seitens Firma war eine optimale Materialauslastung, damit ein Maxim bei der Produktionsgeschwindigkeit erreicht werden kann. Ein weiterer Punkt wäre eine Betrachtung verschiedenster Szenarien, die eine Kostenschätzung untermauern.

Projektteam:

Schüler: Michael Ziepl und Thomas Krimbacher

HTL Jenbach: DI Huber Manfred

Pirlo: DI(FH) Manfred Klinghuber